

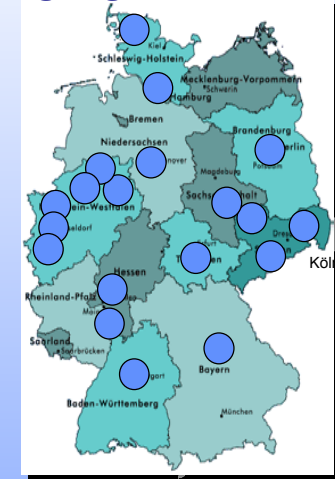


## Das Teilprojekt ORIENT

Neue Kooperation zwischen Schule und Arbeitswelt  
13./14. Juni Bad Honnef

## Die Initiative für Beschäftigung! Ein Überblick

- Aktuell 19 Netzwerke
- Mehr als 200 Projekte entwickelt
- Mehr als 400 Unternehmen arbeiten mit Arbeitsämtern, Kommunen, Verbänden, ... an regionalen Lösungen



Bautzen  
Berlin-Potsdam  
Düsseldorf  
Halle-Merseburg  
Hamburg  
Hannover  
Köln/Bonn/Aachen/Erftkreis  
Lausitz  
Leipzig-West Sachsen  
Nürnberg/Erlangen  
Osnabrücker Land  
Ostwestfalen-Lippe  
Rhein-Main  
Rhein-Neckar-Dreieck  
Ruhrgebiet  
Schleswig-Holstein  
Stuttgart  
Thüringen  
Westfalen

## ORIENT und seine operativen Partner

### Bezirksregierung Münster

Verzahnung mit dem Projekt BUS und ORIENT  
Aktive Unterstützung

### Schulamts Stadt Münster

Federführung Bewerbungsverfahren  
Verzahnung mit anderen Angeboten der Schulsozialarbeit  
Beratung in Schulen  
Datenbank  
Dokumentation des Projektes

### Stiftung Siverdes

Fortbildung / Coaching (ITB) der Sozialpädagogen, Impulse für das Netzwerk

### Projektförderung Initiative für Beschäftigung in Westfalen GmbH

Organisations- und Finanzierungsplattform  
Anstellungsträger  
Verbindung zu Unternehmen, Kammern, Verbänden  
Unterstützung bei Praktikumsplätzen

Geistschule:  
ab 18.11.2002

Anne-Frank-Schule:  
Ab 27.11.2002

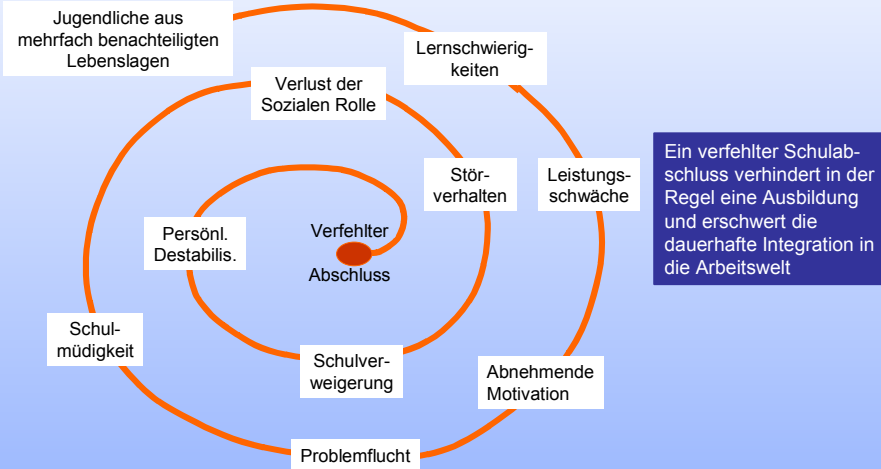
R. v. Weizsäcker-Schule:  
ab 2.12.2002

➔ seit Sep. 2003 zusätzlich  
- Martin-Luther-King-Schule  
- Adolph-Kolping-Schule

## Die Herausforderung

- ca. 10 % der Schulabgänger von Haupt- und Sonderschulen haben keine Schulabschluß
- ohne besondere Förderung haben diese Jugendlichen wenig Chancen auf einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz
- ihre Integration in die Gesellschaft ist gefährdet
- Langzeitarbeitslosigkeit und dauerhafte Abhängigkeit von staatlicher Unterstützung droht
- Gefahr der Marginalisierung

Die Probleme der Benachteiligten zeigen sich bereits in der Schule:



Die 3 Brückenbögen des Projektes

Sozialpädagogische Begleitung

- Motivation
- Stabilisierung
- Selbstvertrauen
- Berufsorientierung
- Berufsvorbereitung
- Gruppen- und Projektarbeit

Während der Schule in den Klassen 9 und 10 bzw. Vorklasse und Berufsgrundschuljahr

Begleitung und Beratung der Jugendlichen durch sozialpädagogische Fachkräfte in den letzten beiden Schuljahren

Inhalt der Beratung durch sozialpäd. Fachkräfte



Die 3 Brückenbögen des Projektes

Sozialpädagogische Begleitung

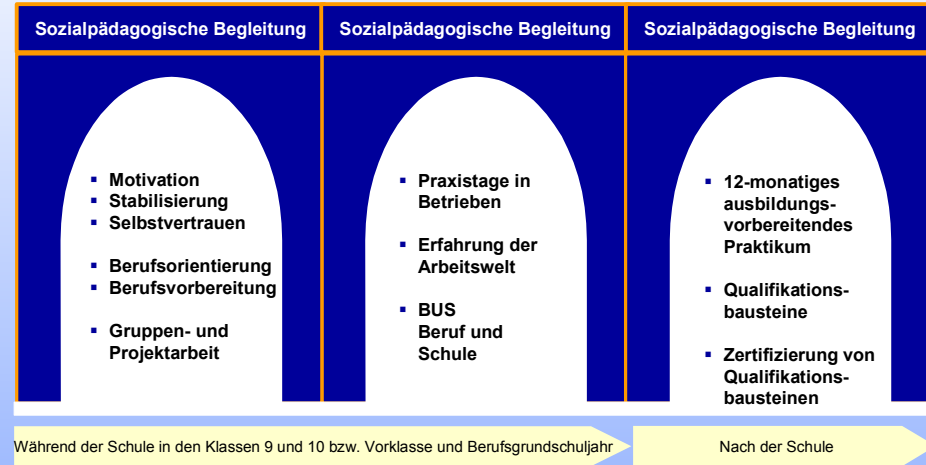
- Motivation
- Stabilisierung
- Selbstvertrauen
- Berufsorientierung
- Berufsvorbereitung
- Gruppen- und Projektarbeit

Sozialpädagogische Begleitung

- Praxistage in Betrieben
- Erfahrung der Arbeitswelt
- BUS Beruf und Schule

Während der Schule in den Klassen 9 und 10 bzw. Vorklasse und Berufsgrundschuljahr

## Die 3 Brückenbögen des Projektes



## Praktikum mit zertifizierbaren Qualifikationsbausteinen



## Projektergebnisse und -erfahrungen



### Sozialpädagogische Begleitung und Beratung

- Hohe Erreichbarkeit der Zielgruppen
- Spürbare Verhaltensverbesserungen
- Höhere Leistungen, mehr Abschlüsse
- Gestiegene Vermittlungschancen
- Realistische Berufsperspektiven

## Projektergebnisse und -erfahrungen



### Praxiserfahrung / BUS

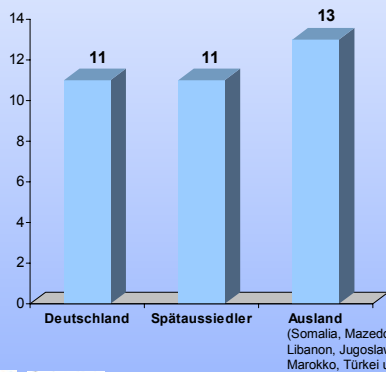
- ca. 10 % Abbrecher
- 20 - 25 % aus BUS-Klasse in Ausbildung
- Bei übrigen Teilnehmern positive Persönlichkeitsentwicklung, aber noch nicht ausreichende Ausbildungsreife
- Anschluss-Stationen durch schulische Ausbildung oder Fördermaßnahmen

Projektergebnisse und -erfahrungen

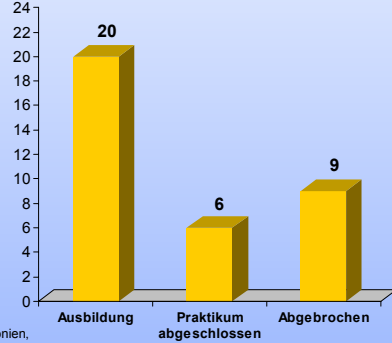


12-monatiges Berufsvorbereitungs-Praktikum

Herkunft der Praktikanten



Ergebnis des Praktikums



Neue Kooperation zwischen Schule und Arbeitswelt  
13./14. Juni Bad Honnef



„Ansonsten landen sie sonst wo“

„Ansonsten landen sie sonst wo“ steht seine Arbeit beim SPD-Stammtisch vor. „Ansonsten landen sie sonst wo“ steht seine Arbeit beim SPD-Stammtisch vor. „Ansonsten landen sie sonst wo“ steht seine Arbeit beim SPD-Stammtisch vor.

„Jugendhilfe konkret“ bietet Berufsanfängern eine Chance

„Jugendhilfe konkret“ bietet Berufsanfängern eine Chance. Arbeitsgruppe des Bürgerforums vermittelt Praktikanten an Lanzer Cable GmbH.

Eine solide Brücke zum Beruf

Eine solide Brücke zum Beruf. Fünf Jahrgangsklassen erhalten Ausbildungsverträge bei BASF Coatings.



Die fünfte Klasse der BASF Coatings...

Neue Kooperation zwischen Schule und Arbeitswelt  
13./14. Juni Bad Honnef



Aussagen von Schülern und Auszubildenden

Schüler:

"Voll der Segen für uns" <sup>1</sup>

"Sonst hätte ich gar nichts gemacht. Ich schwör." <sup>1</sup>



Praktikant:

"Ich weiß, ich schaff' das." <sup>2</sup>

Auszubildender:

"Ohne Frau X und das Praktikum hätte ich das nie erreicht." <sup>2</sup>

<sup>1</sup> aus der Gruppendiskussion der wissenschaftlichen Begleitung der Uni Oldenburg  
<sup>2</sup> Aussagen auf dem Netzwerktag der IfB! in Westfalen

Neue Kooperation zwischen Schule und Arbeitswelt  
13./14. Juni Bad Honnef



Erfolgsfaktoren

- Geschlossene Förderkette von der Schule bis in die Ausbildung
- Kontinuierliche Verfügbarkeit einer Bezugsperson für die Jugendlichen (Vertrauensbasis, Neutralität)
- Präventiver Ansatz
- Netzwerk der Partner
- Perspektiven durch alternativen Einstiegsfad des Jahrespraktikums

Neue Kooperation zwischen Schule und Arbeitswelt  
13./14. Juni Bad Honnef





## Stolpersteine

- Akzeptanz und Integration der Soz.-Päd. an der Schule durch das Lehrerkollegium
- Zeitliche Befristung der sozialpädagogischen Betreuung
- Mangelnde dauerhafte Finanzierung



## Handlungsbedarf

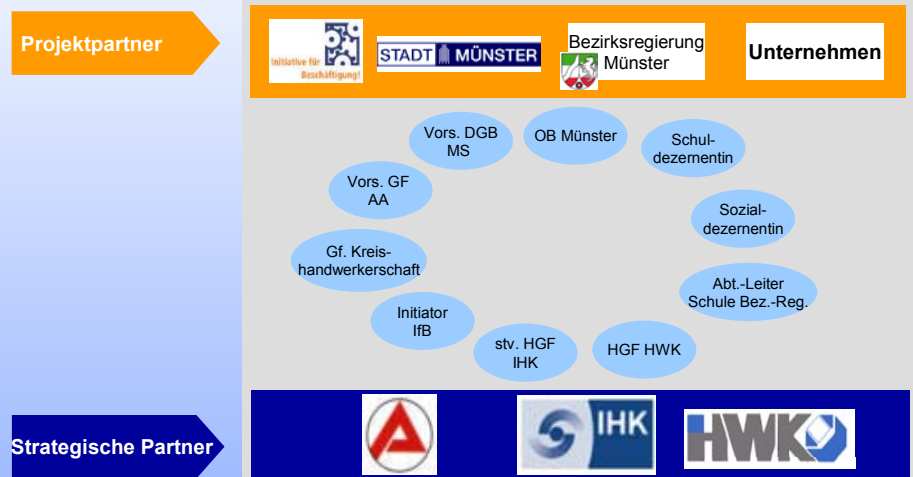
- Datenbasis verbessern über Verbleib der Schulabgänger von Münsteraner Schulen
- Mehr Lehrer und Schüler von der Attraktivität des Praktikums überzeugen
- Zusätzliche Unternehmen für Praktikumsplätze gewinnen
- Für Nachhaltigkeit sorgen



## Nachhaltigkeit



## Partner im Netzwerk / Steuerungskreis






## Inhaltliche Verankerung

- Im Wirkungsbereich des Projektes ORIENT sind die Beteiligten vom Ansatz, vom Nutzen und vom Erfolg des Modells überzeugt
- Die Beteiligten unterstützen mit ihren Möglichkeiten die Verstetigung

Aber ...



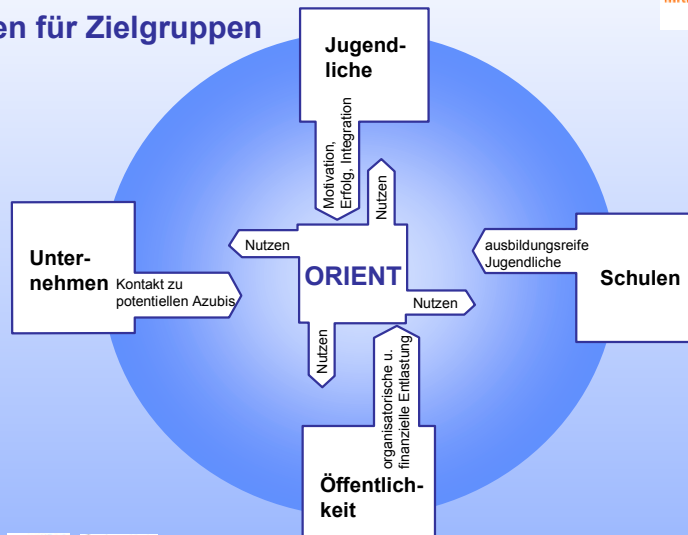
## Finanzielle Verankerung

- Gesichert ist die Fortführung der Praktika, da die beteiligten Unternehmen sowohl die Praktikantenvergütung als auch die Praktikantenbetreuung finanzieren 
- Hinsichtlich der Finanzierung der sozialpädagogischen Fachkräfte an den Schulen jedoch ...

???



## Nutzen für Zielgruppen



## Kosten und Nutzen

Kosten einer sozialpädagogischen Fachkraft pro Jahr: (Teilzeit 19,25 Stdn/Woche, BAT Vb)	25.000 Euro
Ø intensiv betreute „kritische“ Schüler:	20
Aufwand für einen arbeitslosen Jugendlichen pro Jahr: (350 Euro pro Monat ALG2)	4.200 Euro
50% der Jugendlichen werden vor Arbeitslosigkeit bewahrt lt. statistischer Auswertung des Projektes (Zahlen, Daten, Fakten) (10*4.200):	42.000 Euro